

13. Vergütungspolitik

Die in unserem Unternehmen geltende Vergütungspolitik ist so konzipiert, dass sie ein solides und wirksames Risikomanagement fördert und nicht zur Übernahme von Risiken im Zusammenhang mit der Nachhaltigkeit ermutigt. Die Vergütungsstruktur bei ARVE besteht aus (i) einem Festgehalt und (ii) einer variablen Vergütung, mit der Mitarbeiter für ihre vorbildliche Arbeit und ihre Überstunden belohnt werden (zusätzlich zur gesetzlich vorgeschriebenen Überstundenvergütung), wobei die Einhaltung aller unternehmensinternen Richtlinien und Verfahren berücksichtigt wird. Die Vergütung eines ARVE-Mitarbeiters ist nicht an die wirtschaftliche Leistung der verwalteten Investmentfonds gekoppelt und fördert daher keine risikoreichen Verhaltensweisen.